

Dr. Johannes Ludwig:

Abschied vom Pazifismus?

Wie sich die Friedensbewegung neu erfinden kann

Will die Friedensbewegung wieder eine ernst zu nehmende Stimme in gesellschaftlichen Debatten werden, so muss sie sich dringend reformieren. Die friedensethischen und -politischen Fragestellungen im Zuge des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine machen wie unterm Brennglas die Defizite der Bewegung sichtbar: Das ideologisierte Erbe der Vergangenheit, die mangelnde Rezeption wissenschaftlicher Erkenntnisse und das Abdriften in populistische Diskurse haben sie in die Sackgasse geführt. Auf der Grundlage einer kritischen Standortbestimmung zeigt Johannes Ludwig, welcher Reformen es bedarf, um die Friedensbewegung zukunftsfähig zu machen.

Quelle:

https://www.herder.de/geschichte-politik/shop/p4/83845-abschied-vom-pazifismus-gebundene-ausgabe/?gad_source=1